

30. April 2026

## **KI in Aktion: Heidelberg Materials weitet den weltweiten Einsatz autonomer Schwerekraftwagen aus**

- **Heidelberg Materials skaliert die Nutzung autonomer Schwerekraftwagen in Nordamerika, Australien und Europa**
- **Mit der Automatisierung erhöht das Unternehmen die Sicherheit, verbessert operative Prozesse und erschließt Margenpotenzial auf Basis einer ausbaufähigen und kosteneffizienten Technologie**
- **Der Ausbau ist Teil einer umfassenderen Initiative zur Einführung von mehr als 100 autonom betriebenen Fahrzeugen bis Ende 2028**
- **Der Einsatz von Automatisierung und künstliche Intelligenz über Regionen und Geschäftsfelder hinweg ist ein zentraler Eckpfeiler, um die technische Exzellenz im Unternehmen voranzutreiben**

Heidelberg Materials baut den weltweiten Einsatz autonomer Schwerekraftwagen weiter aus. Grundlage dafür ist die erfolgreiche Einführung eines autonomen Transportsystems im Steinbruch Lake Bridgeport in Texas, USA. Nach dem Pilotprojekt setzt das Unternehmen gemeinsam mit etablierten Technologiepartnern die Skalierung mit zwei Fahrzeugtypen an sechs Standorten in Nordamerika, Australien und Europa fort. Im Laufe des Jahres 2026 sollen rund 30 fahrerlose Fahrzeuge in Betrieb gehen.

In Nordamerika weitet Heidelberg Materials den Einsatz autonomer Transportsysteme auf Standorte in Indiana und Texas aus. Die ersten Projekte in Australien starten an Steinbrüchen in New South Wales und Western Australia. In Deutschland setzt das Unternehmen erstmals ein Pilotprojekt mit einem autonomen Radlader in Norddeutschland um.

Bestehende Flotten können mit der Technologie nachgerüstet werden. Sie bietet damit eine skalierbare und kosteneffiziente Lösung zur Modernisierung von Schwerekraftwagen. Die Systeme nutzen fortschrittliche Sensoren, Kameras sowie künstliche Intelligenz, um die Fahrzeuge auch in anspruchsvollen Umgebungen sicher und zuverlässig autonom zu betreiben.

„Wir setzen auf Automatisierung und künstliche Intelligenz als zentrale Bausteine unserer technischen Exzellenz. Sie leisten einen wichtigen Beitrag, um unsere Betriebsabläufe und Anlagen kontinuierlich weiterzuentwickeln“, sagte Axel Conrads, Chief Technical Officer und Mitglied des Vorstands von Heidelberg Materials. „Mit einem starken internationalen Team von Automatisierungsexperten und erfahrenen Technologiepartnern treiben wir die Skalierung nun gezielt voran.“

Mit der Automatisierung sollen die Sicherheit und operativen Abläufe weiter verbessert werden. Die aktuelle Ausweitung ist Teil einer umfassenden Initiative zur Einführung von mehr als 100 autonom betriebenen Fahrzeugen bis Ende 2028.

**Über Heidelberg Materials**

Heidelberg Materials ist einer der weltweit größten integrierten Hersteller von Baustoffen und -lösungen mit führenden Marktpositionen bei Zement, Zuschlagstoffen und Transportbeton. Rund 49.000 Beschäftigte in fast 50 Ländern gestalten unseren Wachstumskurs. Aufbauend auf unserem globalen Vorteil schaffen wir Synergien in den Bereichen Nachhaltigkeit, Digitalisierung und technische Exzellenz. Als Vorreiter auf dem Weg zu Net Zero ermöglichen wir unseren Kunden mit unserem wachsenden Angebot an CO<sub>2</sub>-reduzierten und zirkulären Baustoffen den Weg in eine nachhaltigere Zukunft.

**Kontakt**

Director Group Communication & Investor Relations  
Christoph Beumelburg, T +49 6221 48113-249  
[info@heidelbergmaterials.com](mailto:info@heidelbergmaterials.com)